

Gesellschaft 4.0 – Ethische Herausforderungen in der digitalen Gesellschaft

Vortragsreihe und Tagung

Januar – Oktober 2019
Evangelische Akademie Bad Boll



Gesellschaft 4.0 – Ethische Herausforderungen in der digitalen Gesellschaft Vortragsreihe und Tagung

Die Digitalisierung der Gesellschaft führt nicht nur zu disruptiven Umbrüchen in der Wirtschaft – bei Branchen, Unternehmen und Geschäftsmodellen. Die Umbrüche betreffen grundlegend alle gesellschaftlichen Teilbereiche von der politischen Kommunikation über die Bildung und Wissenschaft bis zur Lebenswelt aller Bürgerinnen und Bürger. "Intelligente Systeme" für die Steuerung, Produktion und Administration werden das Zusammenspiel von Mensch und Maschine stark, möglicherweise vollständig verändern – mit gravierenden Folgen für die menschliche Interaktion und das gesamte Zusammenleben. Davon betroffen ist auch die ökologische Dimension unseres Wirtschaftens und Lebensstils.

Es ist deshalb von hoher Dringlichkeit über ethische Implikationen der „digitalen Gesellschaft“, insbesondere für die Entwicklung und Anwendung von „Künstlicher Intelligenz“ (KI) nachzudenken. Um zu einer fairen, nachhaltigen und inklusiven Ausgestaltung der Digitalisierung in ökonomischer, (zivil)gesellschaftlicher, sozialer und rechtlicher Hinsicht zu kommen, muss es gelingen, vom Menschen her zu denken und dieses Denken in der Gestaltung politischer Rahmenbedingungen, rechtlicher Formen und Institutionen, sowie wirtschaftlicher Prozesse und Strukturen zur Geltung zu bringen. Dabei geht es konkret etwa um die Transformation der Arbeitswelt, die Verantwortung in intelligenten Assistenzsystemen und um Ethik und Menschsein in der digitalen Gesellschaft.

Wir laden Sie herzlich zu der Vortragsreihe ein,

Prof. Dr. Georg Lämmlein, Evangelische Akademie Bad Boll
Prof. Dr. Tobias Popovic, Hochschule für Technik Stuttgart
Monika Renninger, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

Donnerstag, 17. Januar 2019

17:30

Wer sitzt im Fahrersitz: Mensch oder Maschine?

Vortrag: Prof. Dr. Armin Grunwald, KIT
Anschließend Diskussion
Ort: Hochschule für Technik Stuttgart, Schellingstr. 24

In der Diskussion um das "autonome Fahren" stellt sich die Frage, wer die Verantwortung zu tragen hat: Der menschliche (Bei-)Fahrer? Der Automobilhersteller? Die Software? Der Programmierer? Im Kontext des autonomen Fahrens stellen sich aber auch grundsätzlichere Fragen. Z.B.: Welchen Beitrag kann es zu einer zukunftsorientierten und nachhaltigeren Mobilität leisten? Was kann es zur Verkehrssicherheit beitragen?

Mittwoch, 3. April 2019

19:00

Werden aus Taxifahrern Programmierer? – Zur Zukunft der Arbeitswelt im digitalen Wandel

Vortrag: Prof. Dr. Mathias Binswanger, Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten/Universität St. Gallen
Anschließend Diskussion
Ort: Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

Zu Beginn der Industrialisierung gab es Maschinenstürmer, die Angst um ihre Arbeitsplätze hatten. Heute ist es der digitale Wandel, der die Arbeitswelt und ihr Job-Angebot stark verändert. Was bringt der Qualifikationswettbewerb mit sich, der damit einhergeht?

Donnerstag, 23. Mai 2019

17:30

Leitplanken für die digitale Transformation Der Beitrag der Maschinenethik

Vortrag: Prof. Dr. Catrin Misselhorn, Universität Stuttgart / Georg-August-Universität Göttingen
Anschließend Diskussion
Ort: Hochschule für Technik Stuttgart, Schellingstr. 24

Können Maschinen moralisch handeln, oder gar moralische Akteure sein? Die „Maschinenethik“ ist ein neuer, interdisziplinärer Ansatz an der Schnittstelle von Philosophie, Informatik und Robotik. Sie erörtert u.a. das Risiko des Missbrauchs der neuen Technologien, beispielsweise zur Überwachung und Manipulation von Individuen oder bei militärischen Anwendungen und fragt zugleich nach deren innovativem Potential.

Montag, 8. Juli 2019

19:30

Digital Mensch bleiben – Für einen emanzipierten Umgang mit neuen Technologien

Vortrag: Kirchenpräsident Dr. Volker Jung, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Anschließend Diskussion

Ort: Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

In der computerisierten Welt, der Genetik und Nanotechnologie gibt es unzählige neue Möglichkeiten. Was unterscheidet den Menschen von Maschinen und künstlichem Leben? Es braucht einen souveränen Umgang mit neuen Technologien und eine Emanzipation des Menschen von der selbst geschaffenen technischen Turboentwicklung.

24. bis 25. Oktober 2019

Tagung: Ethische Herausforderungen für Anwendungen Künstlicher Intelligenz in Wirtschaft und Gesellschaft

Evangelische Akademie Bad Boll

(Weitere Informationen auf der Homepage und Programmflyer ab Juni 2019)

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Prof. Dr. Georg Lämmlein
Sekretariat: Angie Hinz-Merkle
Telefon 07164-79-269
angie.hinz-merkle@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

17. Januar 2019: 62 13 19



www.ev-akademie-boll.de/tagung/621319.html

3. April 2019: 62 17 19



www.ev-akademie-boll.de/tagung/621719.html

23. Mai 2019: 62 15 19



www.ev-akademie-boll.de/tagung/621519.html

8. Juli 2019: 62 18 19



www.ev-akademie-boll.de/tagung/621819.html

Anmeldung

Anmeldung jeweils online über die Veranstaltungsseite oder per Mail an angie.hinz-merkle@ev-akademie-boll.de

Kosten der Tagung

Der Eintritt zu den Vortragsveranstaltungen in der Hochschule für Technik ist frei. Kosten der Vorträge im Hospitalhof: 10€ (ermäßigt: 7€). Die Kosten für die Tagung am 24.-25. Oktober 2019 sind dem Programmflyer zur Tagung zu entnehmen. (erscheint voraussichtlich im Juni 2019)

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsorte

Hochschule für Technik (HFT), Stuttgart, Schellingstraße 24, 70174 Stuttgart
Hospitalhof, Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Anreise

HFT: Vom Stuttgarter Hauptbahnhof Linie „U29“ (Richtung Vogelsang) oder Linie „U14“ (Richtung Mühlhausen) bis Haltestelle „Börsenplatz“, Hospitalhof: S-Bahn-Station „Stadtmitte“, bzw. ca. 10 min. Fußweg vom Hauptbahnhof zur Hochschule oder zum Hospitalhof.

Parkmöglichkeit: Gegenüber der Hochschule und in fußläufiger Nähe zum Hospitalhof befindet sich die „Hofdienergarage“ (Schellingstr. 25b).

Zielgruppe

Studierende, Digitalisierungs-Expert_innen, Interessierte an digitaler Ethik, Mobilität und Nachhaltigkeit

Tagungsleitung

Prof. Dr. Georg Lämmlein
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Prof. Dr. Tobias Popovic
Zentrum für Nachhaltiges Wirtschaften und Management (ZNWM), Hochschule für Technik Stuttgart, Ethikbeauftragter der HFT, Stuttgart

Monika Renninger
Leiterin des Evangelischen Bildungszentrums Hospitalhof, Stuttgart

Referierende

Prof. Dr. Matthias Binswanger
Ökonom und Glücksforscher; Professor für Volkswirtschaftslehre an der Fachhochschule Nordwestschweiz in Olten und Privatdozent an der Universität St. Gallen, Olten

Prof. Dr. Armin Grunwald
Professor für Technikphilosophie und Leiter des Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS) am KIT, Leiter des Büros für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB), Karlsruhe

Dr. Dr. h.c. Volker Jung
Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau; Aufsichtsratsvorsitzender des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik, Autor von „Digital Mensch bleiben“ (2018), Darmstadt

Prof. Dr. Catrin Misselhorn
Bis 31.3. Direktorin des Instituts für Philosophie und Professorin für Wissenschaftstheorie und Technikphilosophie Universität Stuttgart, ab 1.4. Professorin für Philosophie Universität Göttingen, Stuttgart

Bildnachweis

Fotolia © yiucheng

Kooperationspartner

Hochschule
für Technik
Stuttgart

University of Applied Sciences



www.ev-akademie-boll.de